Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

05.06.2019

Sozialraum Digital – Werkstattgespräch zum Achten ALTERSBERICHT „Ältere Menschen und Digitalisierung“

Die Technisierungs- und Digitalisierungsprozesse betreffen zunehmend auch die Lebenswelten älterer Menschen.

Die Technisierungs- und Digitalisierungsprozesse betreffen zunehmend auch die Lebenswelten älterer Menschen. Damit rücken Fragen nach dem Mehrwert der Digitalisierung für die Teilhabe und Partizipation älterer Menschen und deren Selbstbestimmung in ihrem Sozialraum auf der einen

Seite sowie der Bedarf und die Möglichkeiten der Entlastung und Unterstützung älterer Menschen in unterschiedlichen Lebensverhältnissen auf der anderen Seite in den Fokus. Der Achte Altersbericht der Bundesregierung „Ältere Menschen und Digitalisierung", der im November 2019 vorgelegt werden soll, soll Antworten geben, was die Politik tun muss, damit das gelingt.

In der heutigen Veranstaltung „Sozialraum Digital“ werden über 40 Expertinnen und Experten aus Praxis, Politik und Wissenschaft Impulse für den Achten Altersbericht geben, der von einer unabhängigen Kommission erarbeitet wird.

Gerhard Timm, Geschäftsführer der BAGFW: „Digitalisierung kann – besonders für ältere Menschen – Teilhabe an familiärem und gesellschaftlichem Leben schaffen, die es ohne digitale Angebote wahrscheinlich nicht gäbe. Ziel muss es sein, ältere Menschen in die Lage zu versetzen, diese auch zu nutzen. Dazu bedarf es neuer Kooperationen und die Entwicklung passender Angebote.“

Die Fachveranstaltung Sozialraum Digital findet inzwischen zum dritten Mal statt. Der Schwerpunkt des Formats liegt auf dem interdisziplinären Austausch zur sozialen Dimension der Digitalisierung für ältere Menschen.

Dateien

PM_Sozialraum_Digital_050619.pdf 78 KB

Zum Seitenanfang